Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

herr vatter redlich erkhaufft und er sambt ihme vigore illius contractus ob 40 Jahren offentlich und redlich geruewig genossen, ersessen und praescribirt auser und ohne rechtens zuebenemen und abzustrickhen.

Warumb und dieweil H. Amwaldt bey disen Mandatsachen wie die alt gengen ihren ietzt in vilen Mandatsachen mit unthail verwarffner Exception reiterieren, sonsten aber kein grundt haben temeritatem huius litis zuebeschönen, so will herr Braun dagegen den inhalt aller seiner in disen dreyen Mandatsachen mitkhomen und zue Acht tag producirten schrifften zu ablainung und widertreibung repetirte und E. F. G. G. und H. dabey desshereniert haben, dannach dem Mandat der abgestandnen holzsachen, Eisengeldts und anders nach heuttigs tags inseriert worden, ist das H. Amwaldts sub finem ihrer verwendten beschwerschrifften beschehen erleüterung relaxationem des Mertlinsteeg belang, nit erheblich, neq enim verba sufficiunt ubi facto opus est, und dannenhero ist solche erleüterung nichts anders nichts in fraudem legis ein scheinlautere nullitet, und gegen herren Braun nichts ain vexation